

Mit diesen Tipps Technik optimal für den privaten Verkauf vorbereiten

So erzielen gebrauchte Technikartikel Höchstpreise – von Smartphone bis Konsole.

Ob Smartphone, Smartwatch oder Notebook – gebrauchte Technik bringt bei eBay.de noch gutes Geld. Doch bevor ein Gerät in neue Hände geht, sollten einige wichtige Schritte beachtet werden, um den Verkaufspreis zu maximieren und Verkaufsdaten zu schützen.



Daten sichern und Gerät zurücksetzen

Vor dem Verkauf sollten persönliche Daten auf einem externen Speichermedium oder in der Cloud gesichert werden. Anschließend empfiehlt es sich, alle Konten abzumelden und das Gerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen. Dies gewährleistet den Schutz der personenbezogenen Daten und ermöglicht einen frischen Start für die neuen Besitzer*innen.

Datenschutz & Datensicherheit – unbedingt beachten!

Smartphones & Tablets:

Gerät auf Werkseinstellungen zurücksetzen. iCloud- oder Google-Konto entfernen, um eine Sperre für Käufer*innen zu vermeiden.

Laptops:

Festplatte sicher löschen: Eine einfache Zurücksetzung genügt oft nicht – HDDs sollten besser mit Tools wie DBAN überschrieben werden. Für SSDs empfiehlt sich das sichere Löschen über systemeigene Funktionen (z. B. MacOS-Wiederherstellung oder Windows-Reset mit Datenbereinigung) bzw. Hersteller-Tools.

Konsolen:

Benutzerkonto abmelden und alle Daten löschen.

Gründlich reinigen und Zubehör prüfen

Ein sauberes Gerät verkauft sich besser
Fingerabdrücke, Staub und kleine Verschmutzungen sollten entfernt, das Display poliert und Anschlüsse gereinigt werden.

Zubehör macht den Unterschied
Originalverpackung, Ladekabel und Adapter erhöhen den Wiederverkaufswert – besonders offizielle Netzteile von Apple oder Samsung lassen sich einzeln gut verkaufen.

Neugierig, was das alte Smartphone noch wert ist? Unter [ebay.de/verkaufe-dein-handy](https://www.ebay.de/verkaufe-dein-handy) gibt es eine Übersicht über die durchschnittlichen Wiederverkaufspreise.



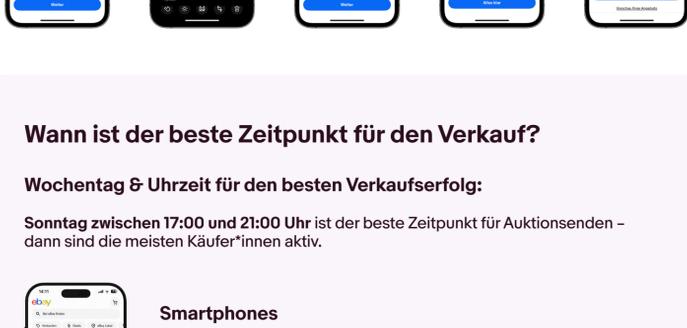
Hochwertige Fotos & aussagekräftige Beschreibung

Gute Bilder verkaufen besser
Hochauflösende Fotos aus mehreren Perspektiven und Detailaufnahmen (z. B. Display, Kamera, Anschlüsse) steigern die Attraktivität des Angebots.

Der richtige Titel zählt: Modell, Speichergröße, Akkuzustand und technische Details sollten klar in der Beschreibung stehen – so wird das Angebot schneller gefunden und attraktiver für potenzielle Käufer*innen.

Besonders einfach dank KI-Unterstützung: eBay schlägt basierend auf wenigen Eingaben optimale Titel und Beschreibungstexte vor. Mehr Infos unter: [ebay.de/einfacher-verkaufen-mit-ki](https://www.ebay.de/einfacher-verkaufen-mit-ki).

Seit neuestem können Verkäufer*innen direkt mit dem Hochladen von Fotos starten und eBay erstellt daraufhin innerhalb von Sekunden Entwürfe mit passenden Kategorien und Artikelmerkmalen. Nach einem kurzen Check und einer möglichen Ergänzung der KI-Ergebnisse können die Angebote veröffentlicht werden.



Wann ist der beste Zeitpunkt für den Verkauf?

Wochentag & Uhrzeit für den besten Verkaufserfolg:

Sonntag zwischen 17:00 und 21:00 Uhr ist der beste Zeitpunkt für Auktionsenden – dann sind die meisten Käufer*innen aktiv.



Smartphones

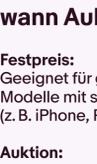
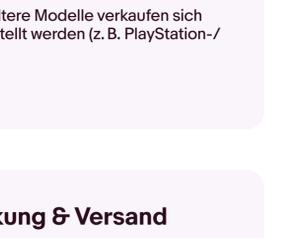
August-Oktober: ideale Zeit für iPhones, da Apple im September neue Modelle vorstellt und viele Käufer*innen nach günstigen Vorgängermodellen suchen.

Frühjahr (Februar-April): Nach Weihnachten steigen viele auf neue Modelle um, wodurch der Markt für Gebrauchtgeräte aktiv bleibt.

Laptops

September/Oktober: perfekt für den Verkauf, da viele Käufer*innen vor dem neuen Schul- und Studienjahr nach Geräten suchen.

November (Black-Friday-Woche): starke Kaufbereitschaft für Technik, auch für gebrauchte Geräte.



Gaming-Konsolen

November-Dezember: beste Zeit für den Verkauf, da Konsolen beliebte Weihnachtsgeschenke sind.

Nach Produktankündigungen: ältere Modelle verkaufen sich gut, wenn neue Versionen vorgestellt werden (z. B. PlayStation-/Xbox-Updates).

Preisstrategie: wann Festpreis, wann Auktion?

Festpreis:
Geeignet für gefragte Modelle mit stabilen Preisen (z. B. iPhone, PS5, MacBooks)

Auktion:
Perfekt für Artikel mit schwankenden Marktpreisen

Preisvergleich:
Filtern nach „Verkaufte Artikel“, um den optimalen Preis zu finden

Verpackung & Versand

• Sicher verschicken & Reklamationen vermeiden

• Originalverpackung nutzen – erhöht den Wiederverkaufswert und schützt das Gerät

Technik sicher verpacken:

• Luftpolsterfolie oder Schaumstoffpolsterung verwenden

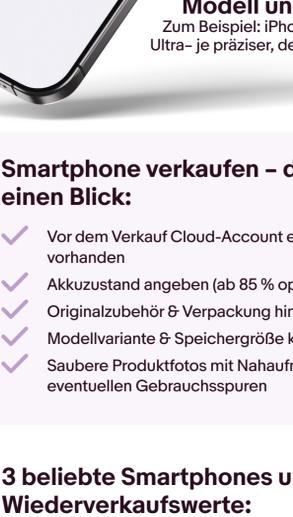
• Ggf. Display mit einer Schutzfolie versehen

• Ladegeräte in separaten Beuteln verstauen

Versand mit Sendungsverfolgung und Versicherung: am besten mit versichertem Versand (DHL, Hermes, UPS).



Verkaufstipps für gebrauchte Smartphones



Akkuzustand als Verkaufsargument:

Ein Batteriezustand von über 85 % erhöht die Attraktivität (bei iPhones unter Einstellungen > Batterie > Batteriezustand & Laden einsehbar).

„Unlocked“ verkauft sich besser: Ist das Gerät noch an einen Anbieter gebunden (SIM-Lock)? Eine Entsperrung durch den Netzbetreiber erweitert die Zielgruppe und erhöht den möglichen Verkaufspreis.

Modell und Speicher klar angeben:

Zum Beispiel: iPhone 13 Pro Max 512 GB oder Samsung Galaxy S22 Ultra – je präziser, desto besser.

Smartphone verkaufen – die 5 wichtigsten Punkte auf einen Blick:

✓ Vor dem Verkauf Cloud-Account entfernen und SIM-Lock entsperren lassen, falls vorhanden

✓ Akkuzustand angeben (ab 85 % optimal)

✓ Originalzubehör & Verpackung hinzufügen

✓ Modellvariante & Speichergröße klar benennen

✓ Saubere Produktfotos mit Nahaufnahmen von Kamera und Ports sowie eventuellen Gebrauchsspuren

3 beliebte Smartphones und ihre aktuellen Wiederverkaufswerte:

Apple iPhone 15 Pro Max 1 TB: 1.053 €

Samsung Galaxy S24 Ultra 512 GB: 847 €

Google Pixel 8 Pro 256 GB: 595 €

Gaming-Konsolen erfolgreich verkaufen – so gehts

Bundles bringen mehr Geld

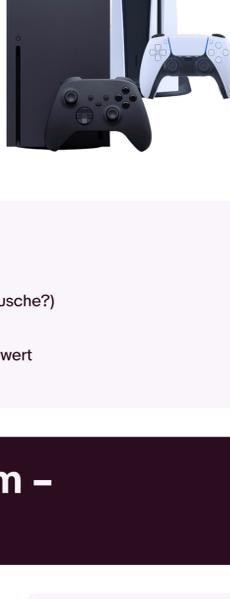
Eine Konsole mit zwei Controllern und ein paar Spiele verkauft sich deutlich besser als ein Einzelgerät. Besonders gefragt sind Klassiker wie GTA, FIFA oder Zelda-Titel.

Speichergröße & Edition angeben

Bei PlayStation und Xbox spielt der Speicher eine große Rolle – eine PS5 mit 1 TB SSD erzielt höhere Preise als die Standardversion mit 825 GB. Auch Sondereditionen (z. B. „God of War PS5“) sind besonders begehrt und sollten explizit erwähnt werden.

Defekte angeben – und trotzdem verkaufen

Auch defekte Konsolen haben eine Zielgruppe. Eine PS5 mit HDMI-Fehler oder eine Switch mit Joy-Con-Drift kann als „für Bastler“ angeboten werden – oft zu attraktiven Preisen.



Worauf Käufer*innen achten:

✓ Modell und Speichergröße präzise angeben

✓ Zustand transparent beschreiben (Kratzer, Lüftergeräusche?)

✓ Controller & Ladekabel beilegen

✓ Bundles inklusive Spielen anbieten – erhöht den Mehrwert

✓ Defekte transparent angeben – schafft Vertrauen

eBay Trade-In Programm – so funktioniert

Altgerät über den Modellnamen, die IMEI oder die Seriennummer finden und ein paar Fragen zum Zustand beantworten. Im Anschluss erfährt man direkt den ermittelten Wert des Altgeräts.

Die Gutschrift in Form des **Sofort-Gutscheins** direkt für den nächsten Kauf bei eBay nutzen – oder nach der Prüfung des Altgeräts durch den eBay-Partner eine **Überweisung auf das eigene Bankkonto** erhalten.

Die Daten vom Gerät sichern und es auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. Das Versandetikett wird vom Partner per E-Mail verschickt. Das Gerät sicher verpacken, mit dem Etikett versehen und innerhalb von 21 Tagen verschicken!

Mehr zum Trade-In Programm bei eBay.de unter: <https://trade-in.ebay.de>.

Gerne stellen wir auf Nachfrage auch passendes Bildmaterial zur Verfügung.

Pressekontakt
Marita Wünsch | eBay Group Services GmbH | Unternehmenskommunikation
Albert-Einstein-Ring 2-6, 14532 Europarc Dreilinden
Tel.: +49 30 8019-5381 | E-Mail: presse@ebay.de